

Escher fordert ein Verkehrskonzept ein

In einem offenen Brief wendet sich der Fraktionslose an die Stadtverwaltung.

LÖRRACH. Bernhard Escher appelliert „eindringlich“ an die Stadtverwaltung, sofort ein Gesamt-Verkehrskonzept für Lörrach zu erstellen, bevor weitere Fahrradstraßen oder Umwidmungen stattfinden. So hätten in den vergangenen Monaten bei Diskussionen verlässliche Auskünfte von Fachplanern und Instituten gefehlt.

Aufgrund des fehlenden Platzes auf der Gemarkung Lörrach müsse man wohl von den Grundmaßen eines Rad-



Bernhard Escher

Foto: zVg

schnellwegs abweichen und zum Instrument „Fahrradstraße“ greifen, schreibt Escher. „Bedeutet, dass sich entlang

der gesamten Strecke von den Ortsteilen, durch Lörrach bis zur Schweizer Grenze das Parkverhalten und die verkehrstechnischen Umstände ändern. Auf konkrete Frage an die zuständigen Fachbereichsleitungen der Stadt kam die konkrete Antwort, dass hierzu nichts geplant oder griffbereit sei. Erschwerend noch das jahrelange Fehlen eines Verkehrsexperten in der Stadt Lörrach weshalb sich ‚Stückwerk‘ an ‚Stückwerk‘ reiht“, schreibt der Stadtrat.